

Exclusive-Line

Einbauanleitung



Ultimate



Optima Pro



Optima

Einleitung

Was passiert, wenn man Design, Ideen, auserlesene Materialien und höchste Ansprüche zusammenfließen lässt? Für viele sicherlich etwas Gutes, für uns jedoch nur ein Anfang. Also haben wir unsere Zutatenliste durch unsere langjährige Erfahrung, professionelle Ingenieure, ausgezeichnete Entwickler, erfahrene Designer, gesammelte Kundenwünsche und zahlreichen unabhängigen Qualitätsprüfungen erweitert. Entstanden sind drei neue Umkehrosmose-Systeme mit innovativen und beeindruckenden Vorteilen – die Exklusiv-Line.

Sie haben guten Geschmack bewiesen – wir beweisen Ihnen mit der neuen Exclusive-Line ein neues Geschmackserlebnis für das wichtigste Medium allen Lebens – reines Wasser.

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung und freuen uns, Sie im Kreis derer begrüßen zu dürfen, die an Ihrem Trinkwasser kompromisslose Ansprüche stellen.

Jedes System wird vor der Auslieferung einer strengen Qualitäts- und Funktionskontrolle unterzogen. Daher kann sich teilweise noch Restwasser in dem System befinden.

Bitte lesen Sie sich die Einbauanleitung zuerst aufmerksam durch, damit Sie alle erforderlichen Einbauschritte optimal durchführen können.

Bewahren Sie die Einbauanleitung bitte sicher und leicht erreichbar auf, um jederzeit nachschlagen zu können.

Bewahren Sie bitte auch die Verpackung auf, damit Sie Ihr Umkehrosmose-System im Falle der Nichtnutzung optimal lagern können. Auch im Falle einer Rücksendung zu Reparaturarbeiten ist die Originalverpackung erforderlich, um einen optimalen Schutz während des Transportes zu gewährleisten.

Bitte verändern Sie das System nicht ohne vorherige Rückfrage, da sonst erhebliche Schäden an dem System und an deren Umgebung entstehen könnten.

Lassen Sie die Installation von einem fachkundigen Installateur durchführen. Wir empfehlen den Einsatz eines aquastopps (z.B. Promax).

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten & Lieferumfang

Ultimate	4
Optima	5
Optima Pro	6

Installation	7
--------------------	---

Verbrauchsmaterialien	12
-----------------------------	----

Mineralienfilter	13
------------------------	----

Fehleranalyse	14
---------------------	----

Garantiebestimmungen	15
----------------------------	----

Ultimate



Lieferumfang:

1. Ultimate Umkehrosmose-System
2. Wasserhahn
3. Anschlußset für Wasserhahn
4. Sedimentfilter
5. Aktivkohlefilter
6. Aktivkohleblockfilter
7. Membrane
8. Schelle für Abwasser
9. Anschluss für Wasserzufuhr
10. Absperrhahn für Wasserzufuhr
11. Filterschlüssel
12. Membranschlüssel
13. Schlauchleitungen (blau, rot, gelb, weiß)

Technische Daten

- Maße Anlage: 37 x 22 x 44 (LxBxH*)
- Verhältnis Osmosewasser / Abwasser: 1 : 2
- 1.140 Liter Tagesleistung
- leistungsstarke booster Pumpe DC 24V.
- manuelles Spülventil
- empfohlener Filterwechsel: alle 6 Monate
- empfohlener Membranwechsel: alle 5 Jahre

* Angaben in cm



Lieferumfang:

1. Optima Umkehrosmose-System
2. Wasserhahn
3. Vorratstank
4. Anschlußset für Wasserhahn
5. Sedimentfilter
6. Aktivkohlefilter
7. Aktivkohleblockfilter
8. Membrane
9. Schelle für Abwasser
10. Anschluss für Wasserzufuhr
11. Absperrhahn für Wasserzufuhr
12. Tankventil
13. Filterschlüssel
14. Membranschlüssel
15. Schlauchleitungen (blau, rot, gelb, weiß)

Technische Daten

- Maße Anlage: 37 x 21,5 x 44 (LxBxH*)
- Maße Tank: 30x30x40 (LxBxH / Angabe in cm)
- Tank kann stehend oder liegend betrieben werden
- Verhältnis Osmosewasser / Abwasser: 1 : 4
- 190 Liter Tagesleistung
- manuelles Spülventil
- empfohlener Filterwechsel: alle 6 Monate
- empfohlener Membranwechsel: alle 3 Jahre

* Angaben in cm

Optima Pro



Lieferumfang:

1. Optima Pro Umkehrosmose-System
2. Wasserhahn
3. Vorratstank
4. Anschlußset für Wasserhahn
5. Sedimentfilter
6. Aktivkohlefilter
7. Aktivkohleblockfilter
8. Membrane
9. Schelle für Abwasser
10. Anschluss für Wasserzufuhr
11. Absperrhahn für Wasserzufuhr
12. Tankventil
13. Filterschlüssel
14. Membranschlüssel
15. Schlauchleitungen (blau, rot, gelb, weiß)

Technische Daten

- Maße Anlage: 37 x 21,5 x 44 (LxBxH*)
- Maße Tank: 30x30x40 (LxBxH)
- Leistungsstarke booster Pumpe DC 24V.
- Verhältnis Osmosewasser / Abwasser: 1 : 4
- 190 Liter Tagesleistung
- manuelles Spülventil
- empfohlener Filterwechsel: alle 6 Monate
- empfohlener Membranwechsel: alle 3 Jahre

* Angaben in cm

1. Auspacken

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
Vergewissern Sie sich, dass das Umkehrosmosesystem keine äußerlichen Schäden aufweist.

2. Erforderliches Arbeitswerkzeug

Für die Installation benötigen Sie folgendes Werkzeug und Material:

- Bohrmaschine
- Bohrer 6mm und 12mm
- Schraubendreher (Kreuz)
- Steckschlüssel 13mm, 14mm und 17mm
- Wasserpumpenzange
- Schere
- Teflonband

3. Einsetzen der Filter

Bitte setzen Sie die Filter wie folgt in die Filtergehäuse:

1. Stufe: Sedimentfilter
(in das erste / rechte –transparente– Filtergehäuse/Wassereingang)

2. Stufe: Aktivkohlefilter
(in das zweite / mittlere Filtergehäuse)

3. Stufe: Aktivkohleblockfilter
(in das dritte / linke Filtergehäuse)



Achtung!

Achten Sie beim Zuschrauben der Filtergehäuse darauf, dass die Dichtungsringe nicht gequetscht werden.

4. Installation

4.1 Anschluss Wasserzufuhr

Im Lieferumfang liegt ein Anschluss für die Wasserzufuhr sowie der dazugehörige Absperrhahn anbei.

Legen Sie um das Gewinde vom Absperrhahn 6 bis 7 Lagen Teflonband. Schrauben Sie nun den Absperrhahn in die seitliche Schrauböffnung von dem Wasseranschlußstück.

Schließen Sie die Wasserzufuhr an Ihrem Eckventil und schrauben Sie die Leitung vom Kaltwasser ab. Schrauben Sie nun den Anschluss auf das Eckventil.



Schrauben Sie auf der anderen Seite des Anschlusses wieder die Leitung vom Kaltwasser an. Schrauben Sie nun den Absperrhahn in die seitliche Schrauböffnung des Anschlusses.

Schrauben Sie nun die Mutter vom Absperrhahn ab und stecken diese über den weißen Schlauch, der die Osmoseanlage mit Leitungswasser versorgt.

Stecken Sie nun den weißen Schlauch auf den Absperrhahn, der Schlauch muss dabei über den überstehenden Ring gesteckt werden. Schrauben Sie nun die Mutter wieder an den Absperrhahn.



4.2 Anschluss Schelle für Abwasser

Im Lieferumfang befindet sich ein Abflussbügel (siehe Bild 4 auf Seite 12), der sich problemlos an alle 40-50mm starken Siphonrohre befestigen lässt. Bevor Sie mit der Montage beginnen, bestimmen Sie bitte die optimalste Montagestelle. Diese liegt in der Regel im oberen Bereich. Niemals im Bereich der Biegung montieren!

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

- Bohren Sie mit einem 6mm Bohrer ein Loch in das Siphon.
- Kleben Sie die Schaumstoffgummidichtung um das gebohrte Loch.
- Befestigen Sie die Schelle (beide Schrauben gleichmäßig anziehen).
- Stecken Sie die Mutter über den roten Schlauch.
- Schieben Sie den Schlauch in die Öffnung der Schelle.
- Verschrauben Sie nun die Mutter an der Schelle.



5. Wasserhahn

Bevor Sie mit der Montage des Wasserhahn beginnen, wählen Sie eine geeignete Montagestelle.

Der Wasserhahn sollte sich an einer gut zu bedienenden Stelle befinden. Achten Sie bitte auch auf die Drehbewegungen der vorhandenen Armatur. Berücksichtigen Sie die Montage- und Anschlussmöglichkeit unter der Spüle / Küchenschrank.

Um den Wasserhahn an der Küchenplatte zu montieren, müssen Sie ein 12 mm großes Loch in die Küchenplatte bohren. Entfernen Sie eventuelle Grade / Holzsplitter.

Entfernen Sie die Mutter vom Wasserhahn.

Stecken Sie nun über die Gewindestange die beiliegende Abdeckung (Bild 1) und anschließend eine Dichtung (Bild 2). Führen Sie anschließend den Hahn in das vorgebohrte Loch. Schieben Sie nun von unten die zweite Dichtung und anschließend die kleine Unterlegscheibe über die Gewindestange. Schrauben Sie nun mit dem Schraubring (Bild 6) den Wasserhahn fest.

Stecken Sie nun über den blauen Schlauch, zuerst die große Mutter, dann die kleine Hülse (Bild 3). Stecken Sie anschließend die blaue Einsteckhülse (Bild 4) in den Schlauch und schrauben Sie die Mutter an die Gewindestange wieder fest.



6. Vorratstank

Bevor Sie den Vorratstank anschließen, wählen Sie bitte einen geeigneten Aufstellort. Der Vorratstank sollte an einen festen Standort stehen. Unmittelbare Wärmequellen (z.B. Boiler) sollten vermieden werden.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

- Legen Sie um das Gewinde vom Tank 6 - 7 Lagen Teflonband
- Schrauben Sie das beiliegende Tankventil auf das Gewinde vom Tank.



Optima / Optima Pro

7. Anschluss

7.1 Verbinden der Schlauchleitungen

Dieses System ist mit Steckverbindungen ausgestattet. Dies ermöglicht Ihnen einen einfachen und sicheren Anschluss der Schlauchleitungen. Stecken Sie den Schlauch in die jeweilige Öffnung des Anschlusses bis Sie einen Widerstand merken. Erst nach dem Widerstand sitzt der Schlauch fest in der Verankerung.

Wenn Sie den Schlauch wieder entfernen möchten, müssen Sie zuerst die blaue Sicherungsklammer entfernen. An dem Anschluss sehen Sie einen kleinen weißen Kunststoffring. Drücken Sie diesen gleichmäßig rein und ziehen Sie dabei am Schlauch.



7.2 Einsetzen der Membrane

Bitte setzen Sie die Membrane wie folgt ein:

1. Entfernen Sie den Schlauch vom Membrangehäuse.
2. Schrauben Sie den Deckel vom Membrangehäuse auf.
3. Führen Sie nun die Membrane mit den zwei schwarzen Gummiringen zuerst in das Gehäuse. Stecken Sie die Membrane bis zum Anschlag in das Gehäuse.
4. Schrauben Sie den Deckel wieder an das Membrangehäuse.
5. Stecken Sie wieder den Schlauch in den Anschluss.



7.3. Anschluss der Schlauchleitungen

Verbinden Sie die Leitungen wie folgt:

1. Wasserzuleitung mit dem ersten (transparenten) Filtergehäuse (weißer Schlauch)
2. Abwasserleitung (Spülventil) zur Schelle für das Abwasser (roter Schlauch)
3. Vom Aktivkohlenachfilter rechts (T-Stück) zum Vorratstank (gelber Schlauch)
4. Vom Aktivkohlenachfilter links zum Wasserhahn (blauer Schlauch)



8. Erste Inbetriebnahme

Bevor Sie die Wasserzufuhr öffnen, kontrollieren Sie bitte nochmals alle Schlauchleitungen. Diese müssen knickfrei verlegt worden sein.
Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Öffnen Sie das Filterspülventil an dem Umkehrosmosesystem. Dieses befindet sich auf der rechten Seite (blauer Hebel). Im geöffneten Zustand zeigt der blaue Hebel nach vorne.
- Öffnen Sie die Wasserzufuhr und kontrollieren Sie alle Verbindungen auf Dichtheit.
- Stecken Sie den Netzstecker für die booster Pumpe in die Steckdose (nur bei Systemen mit booster Pumpe).
- Lassen Sie für ca. 10 Minuten das Wasser mit geöffnetem Filterspülventil durch das System laufen.
- Schließen Sie nun das Spülventil (nach rechts drehen). Jetzt läuft das Wasser in den Vorratstank.
- Lassen Sie den Vorratstank vollständig vollaufen und entleeren Sie die ersten 4 Tankfüllungen. Anschließend können Sie frisches Osmosewasser genießen.

Optima / Optima Pro

8. Erste Inbetriebnahme

Bevor Sie die Wasserzufuhr öffnen, kontrollieren Sie bitte nochmals alle Schlauchleitungen. Diese müssen knickfrei verlegt worden sein.
Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Öffnen Sie das Filterspülventil an dem Umkehrosmosesystem. Dieses befindet sich auf der rechten Seite (blauer Hebel). Im geöffneten Zustand zeigt der blaue Hebel nach vorne.
- Öffnen Sie die Wasserzufuhr und kontrollieren Sie alle Verbindungen auf Dichtheit.
- Stecken Sie den Netzstecker für die booster Pumpe in die Steckdose.
- Öffnen Sie den Wasserhahn und spülen Sie das System mindestens 15 Minuten.
- Anschließend können Sie frisches Osmosewasser genießen.

Ultimate

9. Verbrauchsmaterialien

Für Ihr System benötigen Sie folgende Ersatzfilter:

Art.-Nr.	Bezeichnung	Kapazität	Lebensdauer
FI010	Sedimentfilter 5 Micron	11.000 Liter	6 Monate
FI020	Aktivkohlefilter 5 Micron	11.000 Liter	6 Monate
FI030	Aktivkohleblockfilter 5 Micron	11.000 Liter	6 Monate
FI040	Aktivkohlenachfilter	11.000 Liter	6 Monate
MB300	Membrane 300GPD (Ultimate)		5 Jahre
MB050	Membrane 50GPD (Optima / Optima Pro)		3 Jahre

10. Mineralienfilter

Optional können Sie Ihr Umkehrosmosesystem mit einem Mineralfilter ausstatten.

Bitte schließen Sie diesen wie folgt an:

1. Entfernen Sie die Schutzfolie vom Mineralfilter.
2. Entfernen Sie die seitlichen Schutzkappen.
3. Schrauben Sie in die seitlichen Öffnungen die beiliegenden Verbindungsstücke.
4. Achten Sie auf die Flussrichtung des Mineralfilters, auf diesem ist mittig ein Pfeil eingraviert. Der Pfeil muss in die Flussrichtung des Wassers zeigen.
5. Verbinden Sie den Mineralfilter direkt nach dem Aktivkohlenachfilter. Der Mineralfilter ist immer die letzte Filterstufe.
6. Befestigen Sie den Mineralfilter mittels den zwei mitgelieferten Klammern am Membranhäuser.



Mineralfilter



Verbindungen

Befestigungsklammern

Bestellnummer:

Art.-Nr.	Bezeichnung	Kapazität	Lebensdauer
FI050	Mineralfilter	11.000 Liter	6 Monate

11. Fehleranalyse

Dieses Umkehrosmosesystem hat vor der Versendung zahlreiche Qualitäts- und Funktionskontrollen unterlaufen. Sollten Sie dennoch eine Störung feststellen, schauen Sie sich bitte die möglichen Ursachen und deren Abhilfe an. Sollten Sie dennoch zu keiner Lösung kommen, wenden Sie sich direkt an Ihren zuständigen Händler.

Feststellung/Fehler	Symptome	Ursache	Abhilfe
kein Osmosewasser	Vorratstank leer	Wasserzuleitung geschlossen Schlauch falsch angeschlossen Wasserzuleitung klemmt Filterspülventil geöffnet Leitung geknickt Abschaltventil klemmt Tankventil geschlossen Membrane in die falsche Fließrichtung eingesetzt Filter in die falsche Fließrichtung eingesetzt	Wasserzuleitung öffnen Leitungen kontrollieren Wasserzuleitung reinigen Filterspülventil schließen Leitungen kontrollieren Abschaltventil reinigen/erneuern Tankventil öffnen Membrane in die richtige Fließrichtung einsetzen Filter in die richtige Fließrichtung einsetzen
zu wenig Osmosewasser	langsame Produktion / Tank füllt sich langsam tropft nur aus dem Wasserhahn Tank ist schwer, Wasser kommt nicht aus dem Tank hat bisher störungsfrei produziert	Wasserleitungsdruck zu gering Schlauch falsch angeschlossen Tankventil geschlossen Abschaltventil klemmt Luftdruck im Tank zu gering Tankblase defekt Leitung geknickt Membrane/Filter verbraucht	Einsatz einer booster Pumpe erforderlich Leitungen kontrollieren Tankventil öffnen Abschaltventil reinigen/erneuern Tank im leeren Zustand auf 0,5 bis 0,8 bar aufpumpen Tank erneuern Leitungen kontrollieren Membrane/Filter erneuern
System schaltet nicht ab / Abwasserverhältnis > 4:1	Abwasser läuft ständig	Wasserleitungsdruck zu gering Filterspülventil geöffnet Abschaltventil ist verschmutzt	Einsatz einer booster Pumpe erforderlich Filterspülventil schließen Abschaltventil reinigen oder austauschen
störendes Abwassergerausch	Rauschen im Siphon	fehlerhafte Position ausgewählt	Anschlußstelle ändern

Feststellung/Fehler	Symptome	Ursache	Abhilfe
unreines Osmosewasser	schwarze Partikel, seifiger Geschmack	Membrane und/oder Filter verbraucht	Membrane und Filter erneuern
		bei der ersten Inbetriebnahme oder nach einem Filteraustausch ungenügend gespült	System gründlich spülen
		Tank steht im Bereich einer Wärmequelle	Tank an einem anderen Ort aufstellen
		Schlauch falsch angeschlossen	Leitungen kontrollieren
Undicht	Verbindung undicht	Schlauch schief oder nicht vollständig angeschlossen	Leitungen kontrollieren
	Leitung brüchig	unzureichend abgedichtet	Gewinde der Verbindung mit Teflonband abdichten
		System ist starker UV-Strahlung oder zu niedrigen Temperaturen ausgesetzt	System vor Sonne und Frost geschützt einbauen

12. Garantiebestimmungen

Wenn Sie während der Garantiezeit wider Erwarten einen Fehler oder einen Mangel feststellen, kontaktieren Sie bitte Ihren zuständigen Händler. Das reklamierte System wird dann umgehend überprüft und repariert bzw. ausgetauscht. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile wie Filter, Membranen, Verbindungen und Schlauchleitungen.

Die Garantie erlischt bei folgenden Punkten:

Unkorrekte Inbetriebnahme, Missbrauch, falsche Verwendung oder Instandhaltung, Nachlässigkeit, Veränderung des Systems, unregelmäßiger bzw. verzögerter Filter und/oder Membranwechsel.

Ebenso ausgeschlossen sind Ansprüche aus Schadensfällen wie z.B. Frost, unsachgemäße Montage und/oder Wartung, Nutzung von Leitungswasser über 2000ppm, sowie bei Verwendung mit Leitungswasser, das nicht der DIN2000 entspricht. Gleiches gilt bei der Verwendung von See-, Brunnen- und Salzwasser.

Alle Garantiezusagen unterliegen der Einhaltung der Betriebs- und Wartungsvorschriften.

Die Haftung ist grundsätzlich begrenzt auf die Instandsetzung, Reparatur oder Austausch des Systems nach unser Wahl.

Weitergehende Ansprüche gleich welcher Art aus dem Gebrauch/Nutzung und Einbau des Systems sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Sämtliche Mängel sind sofort nach Eintreten des Mangels unter Vorlage der Originalrechnung und/oder Garantieschein zu melden. Rücksendungen ohne vorherige Genehmigung und Absprache werden nicht bearbeitet. Rücksendungen haben stets kostenfrei zu erfolgen. Bei unberechtigten Reklamationen wird die aufgewendete Zeit, das Material sowie das Rückporto in Rechnung gestellt.

Weitergehende Kosten wie z.B. Telefonkosten, Reisekosten, Verdienstausschlag, Unbequemlichkeiten, Instandsetzung oder Ersatz von Schäden an anderen Geräten oder Einrichtungen, Tieren, oder Gegenständen sind ausgeschlossen.

Weitergehende Garantiezusagen haben nur in schriftlicher Form Gültigkeit.

Herstellung und Vertrieb durch: RDL Group GmbH
Schatzbogen 52
81829 München

Ihr autorisierter Fachhändler: